

Pressemeldung

Kompetenzzentrum innovative Beschaffung (KOINNO) Projektdatenbank ist online

Frankfurt, 17. September 2013 Die Zielsetzung und Leistungen des Kompetenzzentrums innovative Beschaffung (KOINNO) können ab sofort über www.koinno-bmwi.de abgerufen werden. Die Internetseite des vom Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik (BME) betriebenen Zentrums gibt einen Überblick über Best-Practice-Beispiele zu innovativer öffentlicher Beschaffung, über Förderprogramme, aktuelle Veranstaltungen und Fachinformationen zum Thema. Kernstück der Homepage ist eine Projektdatenbank.

Ziel der Datenbank ist es, die Synergien zwischen öffentlichen Auftraggebern und der Privatwirtschaft aufzuzeigen. Während öffentliche Auftraggeber gezielt nach laufenden Forschungs- und Entwicklungsprojekten oder nach kurz vor Markteinführung stehenden Produkten, Verfahren, Technologien für ihre Bedarfsdeckung recherchieren können, profitieren die Anbieter und Hersteller davon, dass sie zum Beispiel neue Forschungs- und Entwicklungsprojekte für ihre potenziellen Kunden transparent machen können. Zwecks Übersichtlichkeit ist die Datenbank in Technologiefelder unterteilt, unter anderem Bau, Energie, Gesundheitswesen, IT, Umwelttechnik, Rohstoffe/Ressourcen, Mobilität.

Öffentliche Auftraggeber, die eigene innovative Lösungen vorstellen möchten oder auf der Suche nach Partnern sind, um innovative Ideen im Einkauf zu verwirklichen, können das KOINNO online oder telefonisch kontaktieren. Das Zentrum ist erreichbar unter Tel. 0 69/3 08 38-3 50 (Mo-Fr 8:00-17:00 Uhr)

www.koinno-bmwi.de

Das Kompetenzzentrum innovative Beschaffung

Das Kompetenzzentrum innovative Beschaffung wird vom BME im Auftrag des BMWi aufgebaut und geführt. Das Kompetenzzentrum informiert öffentliche Beschaffungsstellen über das Potenzial der Beschaffung von Innovationen und schafft u.a. in Form von strategischen Dialogen zwischen Einkauf und Anbietern/Herstellern einen gezielten Austausch über Trends und Entwicklungen in Richtung neuer Technologien, Verfahren und Leistungen. Die Tätigkeitsschwerpunkte des Zentrums sind Information und Beratung sowie Unterstützung der öffentlichen Hand bei der Beschaffung innovativer Produkte, Dienstleistungen und Verfahren.

Aufgabe des Kompetenzzentrums ist es, die Innovationsorientierung der Beschaffung zu stärken, um den Anteil der Beschaffung von Innovationen am Gesamtvolumen der öffentlichen Beschaffung in Deutschland zu erhöhen, wichtige Impulse für Innovationen in die Wirtschaft zu geben und die Verwaltung zu modernisieren. Gemäß dieser Zielsetzung wird damit der Fokus auf die „Nachfrageseite“ (Einkauf) gelegt, das heißt, es wird auf die Marktteilnehmer abgestellt, die letztlich als „Abnehmer“ von innovativen Produkten, Verfahren sowie Dienstleistungen fungieren und damit die entscheidende Rolle für eine nachhaltige und erfolgreiche Platzierung von Innovationen mit Marktdurchdringung einnehmen.

Weitere Infos:

Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik e.V. (BME).

Sabine Ursel, Pressesprecherin
Bolongarostraße 82, 65929 Frankfurt
Tel. 0 69/3 08 38-1 13, mobil 01 63/3 08 38 00
E-Mail: sabine.ursel@bme.de